

	Objekt: Medaille von Victor Huster auf die Maschinenfabrik Esslingen (M.E.) Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett Inventarnummer: MK 2000-28
--	---

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Die Köpfe König Wilhelms I. von Württemberg und von Emil Kessler (Direktor und Mitaktionär der M.E.) von vorn. Im Feld Arbeiter.

Die Rückseite zeigt: Eine Lokomotive der Baureihe C.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 56 mm, Gewicht: 141,23 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

2000

wer

Victor Huster (1955-)

wo

Baden-Baden

Wurde erwähnt	wann	
	wer	Maschinenfabrik Esslingen AG, Abteilung für Elektrotechnik Cannstatt
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Emil Keßler (1813-1867)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm I. von Württemberg (1781-1864)
	wo	

Schlagworte

- Eisenbahn
- Münze